

„Kopieren? Unbedingt erwünscht!“

Portrait Stefanie Keyser macht den Möhnesee unter anderem durch das Netzwerk „Quellen der Kraft“ bekannt

VON KARIN DROLSHAGEN

Möhnesee. Der Wunsch nach Veränderung gab Stefanie Keyser vor fünf Jahren den Anstoß, sich aus der Leitung eines Seminarzentrums zu lösen. Da sie lange am Meer gelebt hatte, zog sie der Möhnesee mit seinen vielen Kraftorten an und sie ließ sich hier nieder. „Klarheit für Dein Leben“ ist die Überschrift ihrer Tätigkeit. „Ich bin seit 15 Jahren darauf spezialisiert, die Energien in Häusern und Unternehmen zu klären. Auch begleite ich Menschen dabei, Klarheit in ihr Leben und Lebens-Situationen zu bringen – durch mediales Coaching und das Klären ihres Energiefeldes. Diese Kombination ist sehr kraftvoll, denn so ist leicht, die Vergangenheit loszulassen und schnell wieder in die eigene Kraft zu kommen. Stefanie Keyser hilft ihren Klienten, die Perspektive auf das Erlebte zu verändern und auch die Potentiale darin zu erkennen. Selbstliebe und das Gefühl für den eigenen Wert sind wichtige Inhalte ihres Coachings von Herz zu Herz.“

„Nachdem ich viele Jahre mit Gleichgesinnten zusammengelebt und gearbeitet hatte, war es erst einmal ungewohnt, allein klar zu kommen. Weil der Möhnesee ein wahrer Kraftort ist, war ich aber sicher, dass es außer mir hier noch andere Menschen gibt, die ähnlich arbeiten wie ich.“ Die wollten nur gefunden werden...

Da Stefanie Keyser Konkurrenzdenken fremd ist, machte sie sich ohne Zögern auf die Suche nach Gleichgesinnten, und gründete einen sogenannten „Heilerstammtisch“ für Kollegen, die an Austausch und Miteinander interessiert waren. Dieser Kreis startete zunächst mit acht Personen. Es kamen immer mehr dazu – begeistert endlich Gleichgesinnte gefunden zu haben. Das war der Start des Netzwerkes „Quellen der Kraft“ dem Netzwerk für Ge-



Stefanie Keyser unternimmt gern was. Sie klärt Energien von Privathäusern und Unternehmen, steht als Coach Menschen zur Seite, die problembeladene Lebenssituationen positiv beeinflussen wollen. Sie organisiert die Möhnesee-Messe und ist dort auch mit einem Stand vertreten. Sie hat das Netzwerk Möhnesee gegründet und arbeitet aktiv für die Bekanntheit des Möhnesees als Gesundheits-Standort. Hier finden Suchende die Quellen der Kraft. Davon ist sie überzeugt.

Foto: Beerwerth

sundheit & Spiritualität, zu dem heute etwa 50 regionale und überregionale Kollegen gehören.

Parallel dazu besuchte Stefanie Keyser auch Veranstaltungen wie das Unternehmerforum. Als Möhnesees Bürgermeister Hans Dicke dazu aufrief, sich Gedanken zu den Standortvorteilen von Möhnesee zu machen, verfestigte sich ihre Vision, Möhnesee als Gesundheitsstandort über die Grenzen der Region bekannt machen zu wollen.

„Es ist ja nicht nur die wunderschöne Natur, das Wasser, der Wald, die Weite, die die Menschen hier aufatmen, zur Ruhe oder in wohlthuende Bewegung kommen lässt. Es gibt unzählige Angebote in Sachen bewusste Lebensgestaltung. Das zu bündeln wäre ein ungeheurer Vorteil für die gesamte Region.“ Stefanie Keyser machte sich auf die Suche nach Verbündeten und fand in Michaela Vorholt von der Möhnesee Touristik jemanden, der offen für neue

Konzepte ist. „Allen, die wir ansprachen, war rasch klar, dass man gemeinsam mehr erreicht. Die Broschüre „Möhnesee – Quellen der Kraft“ versammelte 50 Einzelanbieter und macht es Suchenden leicht, sich auf dem Weg zum Gleichgewicht zu recht und passende Hilfestellung zu finden. „Die Kompetenz-Broschüre wurde inzwischen zum dritten Mal aufgelegt. Sie ist ein wundervolles Zeichen für den gemeinsamen Erfolg des Netzwerkes, das hier entstanden ist“, freut sich Stefanie Keyser. „Dadurch, dass wir unsere Angebote zusammengelegt haben, werden wir viel besser wahrgenommen. Mir war es wichtig, mit dieser Broschüre eine Übersicht zu schaffen für Menschen, die solche Alternativen suchen.“

„Es gibt unzählige Angebote in Sachen bewusste Lebensgestaltung. Das zu bündeln wäre ein ungeheurer Vorteil für die gesamte Region.“

Stefanie Keyser

Doch nicht nur dieser „Wegweiser zu Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensglück“ ist heiß begehrt. Auch die Darstellung der Kraftorte am Möhnesee, „Glücksorte und magische Momente – Wege zu den Plätzen der Kraft“ der Touristik Möhnesee, die in Kooperation entstanden ist, ist ein kleines, feines Heft, das vielen Besuchern der Region eine willkommene Orientierung bietet.

Dazu passt die Möhnesee-Messe, die am letzten Augustwochenende im Haus des Gastes in Körbecke stattfindet – zum vierten Mal.

Auch dieses Keyser-„Kind“ lockt zahlreiche regionale und überregionale Besucher zum Möhnesee, Besucher, die

bei dieser Gelegenheit häufig gleich ein Wiedersehen mit dem See planen.

Stefanie Keyser entwickelte neben all diesen Unternehmungen – und ihrem eigenen Unternehmen natürlich – konsequent das Netzwerk Möhnesee.

Gelebtes Miteinander heißt für sie auch, dass jeder einmal Projektleiter ist. So ist die dritte Broschüre „Quellen der Kraft“ in Kooperation entstanden und künftige Erlebnisse des Netzwerkes werden immer wieder einmal von einem anderen Kollegen organisiert. „Wir sind stolz darauf, dass es uns über die Jahre gelungen ist, das was uns ausmacht, aufrecht zu erhalten: Gegenseitige Unterstützung, Respekt für einander, offen Erfahrungen auszutauschen, Neues auszuprobieren – bei gegenseitiger Wertschätzung. Unser Grundsatz ist: ‚Wenn du schnell gehen willst, geh allein. Wenn du weit gehen willst, geh mit anderen.‘ Deshalb ist die Gemeinschaft auch offen für alle Interessierten.“ Beim Netzwerk Möhnesee gibt es keine Mitgliedschaft und neue Kollegen können uns gerne bei einem der monatlichen Netzwerk-Treffen kennenlernen“, lädt Stefanie Keyser ein.

Im Jahr 2014 bewarb sich das Netzwerk zusammen mit der Möhnesee-Touristik mit ausgewählten Seminarangeboten beim NRW Tourismuswettbewerb „Gesund in NRW“ und landete mit einem Seminar als „Ausgezeichnet gesund“ einen Volltreffer, fand Beachtung im Focus und in der Brigitte. „So etwas schafft man nur im Verbund. Wir Netzwerker mit der Touristik und der Gemeinde machen den Möhnesee bekannt – auch überregional“, ist Stefanie Keyser sicher.

Im Moment bildet sich am Bodensee ein Netzwerk nach dem Vorbild der „Quellen der Kraft“ am Möhnesee. Auch an

anderen Orten wurden Versuche gestartet, etwas Ähnliches auf die Beine zu stellen. Doch offenbar ist der Wille zum wahrhaften Miteinander ohne Konkurrenz-Gedanken nicht überall so ausgeprägt wie im Umfeld von Stefanie Keyser: „Am Möhnesee ist uns etwas gelungen, was eine Art Pilotprojekt ist. Wir haben hier gezeigt, was man gemeinsam schaffen kann – durch Offenheit und Miteinander aller Beteiligten. Heute nutzen wir alle Vorteile dieser wunderschönen Region und ich wünsche mir sehr, dass andere Regionen sich von uns inspirieren lassen. Kopieren? Unbedingt erwünscht!“

INFO

Die Broschüre „Möhnesee – Quellen der Kraft“ steht auf www.quellen-der-kraft-moehnesee.de und kann downgeloadet werden. Ansonsten ist sie an der Stauwand, bei der Touristik auf der Möhnesee-Messe und im Umkreis an vielen anderen Stellen erhältlich.

Die blaue Box mit den gesammelten Info-Broschüren gibt's bei der Möhnesee-Touristik, Küerbiker Straße 1, 59519 Möhnesee; Tel. 02924/497 oder 14 14.

Stefanie Keyser ist erreichbar im Netz auf www.stefaniekeyser.com, unter Tel. 02924 / 938 98 52.



Auch das ist Möhnesee: In einer dunkelblauen Box mit stilisierten fliegenden Schwänen und der schwungvollen Aufschrift „Zeit für mich, für dich, fürs Ich!“ gibt's wertvolle Infos für Besucher und Bewohner des Möhnesees, die gesund werden und es bleiben wollen, die spannende Begegnungen und spannende Momente mögen. Das Netzwerk Möhnesee verbindet die unterschiedlichsten Anbieter zu einem ganz großen Wohlfühlprogramm.

Möhnesee-Messe gibt Anstöße für positive Veränderungen

Körbecke (brü). 70 Aussteller, drei Dutzend Vorträge, zwei Tage zum Zuhören, Schauen, Erleben und Informieren – das ist die vierte Möhneseemesse „Gesundheit und Spiritualität“ am 27. und 28. August im Körbecker „Haus des Gastes“. Fünf Messestände sind noch zu vergeben, so laden die Veranstalter ein, jetzt noch schnell mit dabei zu sein.

„Heil sein. Frei sein. Glückselig sein!“ ist das Motto der vierten Messe zum Wohlbe finden. „Wir wollen Anstöße geben hin zu einer positiven Veränderung“, sagt Veranstalterin Stefanie Keyser vom Möhnesee-Netzwerk „Quellen der Kraft“. Alternative

Heilmethoden, eine bewusste Lebensgestaltung, Gesundheitskonzepte – damit befassen sich die Vorträge, darüber kommen Besucher mit den Ausstellern ins Gespräch. „Aura-Fotografie – schon mal gehört? Einfach ausprobieren und schauen, ob man sich auf diese Dinge unvoreingenommen einlassen kann“, rät Stefanie Keyser, auch ungewöhnliche Angebote kennenlernen: „Das Leben ist bunt und voller Überraschungen, es gibt die erstaunlichsten Kraftquellen, wenn man sie denn erkennen möchte...“.

Kinder, sagt Stefanie Keyser, stehen bei den beiden Messetagen in diesem Jahr im Zentrum der Aufmerksamkeit:

„Unser Alltag ist stressig, hektisch, ständig wird irgendjemand etwas von uns – dieser Druck lastet mehr und mehr auch schon auf unseren Kindern. Das beginnt nicht erst in der Schule – für sensible Persönlichkeiten baut sich ein hoher Leidensdruck auf. Wir wollen zeigen: Es gibt Wege raus aus diesem Druck, aus dem Hamsterrad. Das ist für unsere Kinder sehr wichtig, und natürlich tun solche Auswege, solche Alternativen auch uns Erwachsenen gut: Genau hier setzt die Möhnesee-Messe an. Die Aussteller zeigen: Veränderungen sind möglich, mit kleinen Schritten fängt das an. Wir wollen Inspirationen geben für ein bewusstes, für ein selbst bestimmtes Leben – heil, frei und glücklicher...“

Der Samstag ist der Tag für Vorträge – ein Fokus ist hier „Unterstützung der sensiblen Kinder unserer Zeit – und ihrer Eltern.“ Der Sonntag ist „Messe- und Familientag“ – wobei alle Aussteller natürlich an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr ihre Stände geöffnet haben und für Gespräche zur Verfügung stehen. Am Sonntag gibt es für die Kinder ein Rahmenprogramm mit Meditationen, Theater, Trommeln

und Geschichten erzählen, damit die Erwachsenen in Ruhe schauen und sich unterhalten können. Den Flyer für Kinder gibt es beim Messe-Besucher direkt am Eingang. Der Eintritt am Samstag beträgt 8 Euro, da ist der Besuch der Vorträge mit enthalten. Am Sonntag kostet der Eintritt 6 Euro.

„Die Möhnesee-Messe ist mit ihren Vorträgen, Workshops und dem Angebot an Info-Ständen die ideale Gelegenheit, Möglichkeiten für mehr Lebensglück zu entdecken“, findet Stefanie Keyser. „Sie ist für alle, die mehr wissen möchten, die sich austauschen wollen, die ideale Kontaktbörse in der Region. Die drei vorangegangenen Messen haben gezeigt: Quellen der Kraft sucht jeder, und wir sind mit unseren Anregungen genau am Puls der Zeit. Was früher gern als Hokuspokus abgetan wurde, wird heute anerkannt als eine Palette von Auswegen und Lösungsansätzen...“



Bürgermeister Hans Dicke, Touristik-Geschäftsführerin Michaela Vorholt und Veranstalterin Stefanie Keyser freuen sich auf die Möhnesee-Messe. Wer noch mitmachen möchte: Fünf Stände sind noch nicht vergeben. Foto: Brüggestraße



Man kann den Möhnesee nutzen, um körperlich, geistig und seelisch in Bewegung und in Harmonie zu kommen. Das Netzwerk „Quellen der Kraft“ bietet wertvolle Hilfen an. Gute Gelegenheit mit dem Netzwerk Möhnesee in Kontakt zutreten, ist die Möhnesee-Messe, die am 27. und 28. August im Haus des Gastes in Körbecke stattfindet..

Foto: privat

Prospektbeilagen am Samstag, 09. Juli 2016



Gesamtausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe



Teilausgabe

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!

Telefon 0 23 81 / 105-227 oder 0 23 81 / 105-269